

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SSV Höchstädt/Donau : TTC Auchsesheim
Donnerstag, 07.12.2023, 20:00 Uhr

Wanek fixiert zwei Punkte für den SSV Höchstädt/Donau

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des SSV Höchstädt /Donau im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den TTC Auchsesheim umschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Donnerstagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:12 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Wanek und Schmidt, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Wanek / Maneth ihren Gegnern Surek / Hoser beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Einen Sieg holten Schmidt / Saur bei ihrem 3:1 gegen Hoser / Surek. Eine knappe Niederlage gab es dann für Jüllich / Karg beim 2:3 gegen Hochberger / Herb. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Wolfgang Schmidt gelang es, Roman Surek im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Völlig ungefährdet war der Sieg von Christoph Wanek gegen Thomas Hoser nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 13:15, 11:8, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Gerrit Maneth wehrte eine 1:0 Satzführung von Bernd Hochberger ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Andreas Saur gewann danach sein Spiel gegen Günther Surek anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Gerhard Jüllich seinen Gegner Felix Hoser beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen indessen im Anschluss Jürgen Karg bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Herb ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des SSV Höchstädt/Donau und des TTC Auchsesheim in die Box. Es dauerte eine Weile, bis Wolfgang Schmidt den Fünf-Satz-Sieg gegen Thomas Hoser unter Dach und Fach hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schmidt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Christoph Wanek holte derweil mit einem 3:1 gegen Roman Surek einen Punkt für sein Team. Nach diesem Einzel steht Wanek somit bei 8 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Surek ein 3:13 ausweist. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der SSV Höchstädt/Donau nun ein Punkteverhältnis von 16:2 auf dem Konto, während der TTC Auchsesheim nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 9:9 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TTF Unteres Zusamtal 2001 (SSV Höchstädt/Donau) bzw. gegen den TV 1862 Dillingen V (TTC Auchsesheim).

Statistik:

SSV Höchstädt/Donau

Doppel: Wanek / Maneth 1:0, Schmidt / Saur 1:0, Jüllich / Karg 0:1

Einzel: W. Schmidt 2:0, C. Wanek 2:0, G. Maneth 1:0, A. Saur 1:0, G. Jüllich 1:0, J. Karg 0:1

TTC Auchsesheim

Doppel: Hoser / Surek 0:1, Surek / Hoser 0:1, Hochberger / Herb 1:0

Einzel: T. Hoser 0:2, R. Surek 0:2, G. Surek 0:1, B. Hochberger 0:1, C. Herb 1:0, F. Hoser 0:1